

KULTUR

Autor Roth und Architekt Ortner neu im Kunstsenat

20. Jänner 2021 10:48 Uhr

Schriftsteller Gerhard Roth und Architekt Laurids Ortner wurden als neue Mitglieder in den österreichischen Kunstsenat aufgenommen. Sie seien Persönlichkeiten, "die Kunst auch immer in ihrer gesellschaftlichen Verantwortung sehen", so Kulturstaatssekretärin Andrea Mayer (Grüne) in einer Aussendung. "Ihre Beiträge wirken weit über die Literatur und die Architektur hinaus." Roth und Ortner folgen auf die 2019 verstorbenen Architekten Wilhelm Holzbauer und Gustav Pechl.





Bild: SN/APA/ROLAND SCHLAGER

Autor Gerhard Roth (Archivbild)

Josef Winkler, Präsident des Kunstsenats, sieht in den neuen Mitgliedern "eine große Bereicherung". Während Roth zu den bedeutendsten und international bekanntesten Schriftstellern des Landes gehöre, der sich immer wieder auch "kritisch zur österreichischen Vergangenheit und politischen Gegenwart" zu Wort melde, stehe Ortners Architekturbüro "für eine Architektur, die - ohne Anbiederung - mit der Stadt, mit der historischen Substanz kommuniziert und auf ideologische Einschreibungen und Umbruchsituationen reagiert".

Der mit 21 Künstlerinnen und Künstlern unterschiedlichster Sparten besetzte Kunstsenat vertritt die Anliegen der Kunst in der Öffentlichkeit. In seinen Aufgabenbereich fällt auch das Vorschlagsrecht für den Großen Österreichischen Staatspreis und die Berufung der Staatspreisträger in den Kunstsenat. Die Mitgliedschaft im Senat besteht lebenslang und ist ehrenamtlich.

(SERVICE - www.kunstsenat.at)

Quelle: APA

KULTUR-NEWSLETTER

Jetzt anmelden und wöchentlich die wichtigsten Kulturmeldungen kompakt per E-Mail erhalten.

Ich habe die AGB und die Datenschutzbestimmungen gelesen und akzeptiert.*

Kostenlos anmelden

*) Eine Abbestellung ist jederzeit möglich, weitere Informationen dazu finden Sie hier.

Aufgerufen am 21.01.2021 um 03:43 auf <https://www.sn.at/kultur/allgemein/autor-roth-und-architekt-ortner-neu-im-kunstsenat-98624035>

